



Montage- und Betriebsanleitung Pflegetipps



Compact 950 / 1200 ABS

Gegenstromanlage
Jet stream

Nuoto controcorrente





Inhaltsverzeichnis



Technische Daten der Pumpe	3
Montage Einbausatz	4
Montage der Basiseinheit (Abb. 3,4,5,6,7)	4
Montage der Einlaufblende (Abb. 7)	5
Zur Beachtung für bauausführende Firmen	5
Fehler / Ursache / Behebung	6
Betriebshinweise für den Endverbraucher / Sicherheitshinweise	7
Stückliste Einbausatz Compact 950 / 1200 ABS	16
Stückliste Basiseinheit Compact 950 / 1200 ABS	17
Montage Basiseinheit	18, 19
Schaltpläne	21, 22
Bedienung	23

Die Installation darf ausschließlich von einem konz. Elektriker durchgeführt werden.

In der Netzzuleitung muss eine allpolige Trenneinrichtung mit einer Kontaktöffnung von mind. 3 mm vorhanden sein.

In der Netzzuleitung ist ein Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von ≤ 30 mA vorzusehen.

Die in diesem Dokument gegebenen Hinweise und Richtlinien entsprechen dem Stand der Technik und sind kein Ersatz für eine Beratung bzw. deren Ausführung durch den Schwimmbadfachhandel bzw. die entsprechenden Bauorgane und Baufirmen unter Einhaltung der geltenden Bauvorschriften. Im Falle von Reklamationen bitte die Kontrollnummer und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen.

Contents



technical data of the pump	3
mounting installation kit	8
mounting of the base unit (fig. 3, 4, 5, 6, 7)	8
installation of the inlet aperture (fig.7)	9
precautions for building companies	9
errors/ cause / removal	10
operating instructions for the end user / safety instructions	11
inventory installation kit compact 950/ 1200 ABS	16
inventory base unit compact 950/ 1200 ABS	17
mounting base unit	18, 19
schematics	21, 22
operation	23

The instructions and guidelines given in this document correspond to the state of technology and aren't any replacement for a consultation or the carrying out by pool specialist shops or the corresponding building divisions and construction companies in compliance of current building regulations. In the case of complaint, please enclose the check number and a copy of the invoice.

The installation must exclusively be carried out by a licensed electrician. In the power line there must be provided an all poles seperator with a contact gap of at least 3 mm. In the power line a residual current circuit breaker with a rated leakage current must be provided of ≤ 30 mA.





Indice



Dati tecnici della pompa	3
Kit di montaggio	12
Montaggio unità base (Figg. 3,4,5,6,7)	12
Montaggio copertura ed aspirazione (Fig. 7)	13
All'attenzione per l'impresa costruttrice	13
Difetti / causa / rimedio	14
Istruzioni per l'utilizzo da parte dell'utente / istruzioni di sicurezza	15
Componenti kit da murare COMPACT 950 / 1200 ABS	16
Componenti unità base COMPACT 950 / 1200 ABS	17
Montaggio unità base	18, 19
Schemi elettrici	21, 22
Utilizzo	23

L'installazione deve essere eseguita esclusivamente da parte di un elettricista di professione.
L'alimentazione da rete deve avere un interruttore di tutti i poli con un apertura dei contatti di almeno 3mm. Inoltre deve essere installato un salvavita per ≤ 30 mA.

Le indicazioni e regole elencate in questo documento corrispondono all'attuale standard tecnico e non possono sostituire consigli ossia l'esecuzione da parte di imprese commerciali specializzate in piscine ossia degli organi di imprese costruttrici e la osservanza di regolamenti costruttivi. In caso di reclami presentare i numeri di controllo e la fattura di acquisto.

Technische Daten der Pumpen // technical data of pumps // Dati tecnici delle pompe



Basiseinheit // base unit // unità base	Compact 950	Compact 1200
Spannung // voltage // tensione	3 ~ 230 / 400 / 50 Hz	3 ~ 230 / 400 / 50 Hz
Abgabe / Aufnahme // emission / admission // P1 / P2	2,1 / 2,6 kW	2,6 / 3,3 kW
Fördermenge // flow rate l // portata l	max. 900 l / min	max. 1.000 l / min
Strömung nach 2 m // flow after 2 m in // portata dopo 2 m in m/sec	1,8 m/sec	1,9 m/sec
Stromaufnahme current consumption assorbimento	siehe Pumpen-Typenschild see pump nameplate vedi targa pompa	
Vorsicherung // preliminary fuse // fusibili	16 A, träge	16 A, träge
Leitung vom Netz // line from the network // cavo rete di alimentazione	5 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Kabel zur Pumpe // cable to the pump // cavo pompa	4 x 2,5 mm ²	4 x 2,5 mm ²
Motorschutz ab Werk // motor protection from the factory // protezione inserita	4,5 A	6,1 A





Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig und vollständig, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen. Etwaige Fehler sind nur mehr unter erheblichem Aufwand oder gar nicht mehr behebbar (v.a. Betonarbeiten).



Montage Einbausatz

Der Einbausatz zu den Neptun Compact Gegenstromanlagen ist mit dem beiliegenden Bauschutz abzudecken damit sämtliche Gewindebuchsen geschützt sind.

Bitte beachten Sie unbedingt die Einbauanordnung. (Abb. 9)

Folienbecken / Betonbecken

Einbautopf ist komplett auszubetonieren; nachträgliches Ausschäumen ist unzulässig.

Polyesterbecken

Wenn nötig ist ein zusätzlicher Stützfuß anzubringen.

Styropordistanzblock ist nicht notwendig.

Einbau

Der Einbausatz ist 180 mm unter dem Wasserspiegel zu befestigen (Abb. 9). Die 4 Gewindenippel dienen zur späteren Montage der Düsenblende (Abb. 9). Die übrigen Gewinde dienen der Flanschbefestigung. Bei Betonbecken werden nur die 4 Gewindemuffennippel montiert.

Folienmontage

Anbringung der Flachdichtung an den Einbautopf

Rundhaltebügel = Folienflansch

Montage der Basiseinheit (Abb. 3,4,5,6 u. 7)

Um eine Überflutung des Aufstellungsortes zu verhindern, ist eine Abflussmöglichkeit sowie eine ausreichende Be- und Entlüftung vorzusehen. Nur dadurch kann ein störungsfreier Betrieb garantiert werden.

Das Luftventil muss senkrecht nach oben angebracht und über dem Wasserspiegel montiert werden. Sämtliche erforderlichen Verbindungsstücke liegen bei. Sollten dennoch Verlängerungen notwendig sein, so ist darauf zu achten, den Pneumatikschlauch möglichst kurz zu halten (max. 4 m), und keinesfalls zu knicken oder einzuklemmen.

Compact 950 und 1200

Der Pneumatikschlauch ist am Steuerkasten sowie am Einbautopf anzubringen und zu fixieren.





Montage der Einlaufblende

Verbinden Sie den Luftschlauch (5) mit der Düsenblende und stecken Sie das andere Schlauchende auf den im Topf vorgesehenen Luftleitungsanschluss.

Schieben Sie nun die Spiralfeder (8) über den kurzen Pneumatikschlauch (7) und befestigen Sie diesen mittels Klemmhülsen (14) am Ein- bzw. Ausschalter und der Pneumatikführung.

Fetten Sie nun den O-Ring der Düsenblende gut ein und stecken Sie unter Rücksichtnahme auf die Verbindungsschläuche diesen in die vorgesehene Rohrleitung des Pumpenflansches (9). Die Düsenblende wird nun mittels der Schrauben (17) an den Gewindemuffennippeln (Abb. 6,7) befestigt. ●

Zur Beachtung für bauausführende Firmen:

Zum Abdichten der Kunststoffgewinde ist ausschließlich ein Teflonband zu verwenden.

Sämtliche Anlagenteile sind so zu montieren, dass diese spannungsfrei bzw. frei von Verschmutzungen sind. Insbesondere der Sitz sämtlicher O-Ringe, Dichtungen, Überwurfmutter, etc. ist dahingehend zu überprüfen. Die Pumpe darf niemals trocken laufen (d.h. ohne Wasser), da ansonsten die Gleitringdichtung beschädigt wird (Garantieverlust).

Die Benutzung in und an Schwimmbecken bzw. Gartenteichen ist nur zulässig, wenn diese nach den lokalen gesetzlichen Bestimmungen errichtet sind. Kontaktieren Sie diesbezüglich Ihren NEPTUN-Fachmann bzw. die lokale Baubehörde.

Belegungsplan für Compact 950 und 1200 siehe Abb. 11,12

Schaltplan für Compact 950 und 1200 siehe Abb. 11,12

Es sind die Vorschriften nach ÖVE (VDE), sowie die örtlichen Bestimmungen bei der Installation der Anlage unbedingt zu beachten. Die Installation darf ausschließlich von einem konz. Elektriker durchgeführt werden. In der Netzzuleitung muss eine allpolige Trenneinrichtung mit einer Kontaktöffnung von mind. 3 mm vorhanden sein. In der Netzzuleitung ist ein Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von ≤ 30 mA vorzusehen.

ACHTUNG! Auf Motordrehrichtung achten (Drehrichtungspfeil)

Das Schaltgerät ist an einem gut zugänglichen, trockenen Ort zu installieren.

Das Luftansaugventil sowie der PN-Schlauch müssen sich über dem Niveau der Wasseroberfläche befinden. Im Schacht ist ein ausreichend dimensionierter Bodenablauf vorzusehen.

ACHTUNG!

Bei Verwendung der Edelstahlblende (ArtNr. 51.400.320, 51.400.325, 51.500.263, 51.500.265) ist der beiliegende Keder als Kantenschutz anzubringen.





Fehler/Ursache/Behebung

Pumpe ist sehr laut und bringt nicht die Normalleistung

Falsche Drehrichtung des Motors

Motor umpolen, durch Vertauschen der Phasen
(400 V)

Nur von konzessioniertem Elektriker!

Pumpe ist laut und bringt volle Leistung

Motorhaube streift

Lüfterhaube locker, ordnungsgemäß befestigen

Pumpe läuft nicht bzw. schwer und langsam an

Eine Phase fehlt

Zuleitung ändern

Beim Einschalten fallen die Sicherungen

Falsche Sicherungen

Sicherung 16 A träge verwenden

Motorschutz löst sich aus

Falsche Einstellung

Richtigen Stromwert + 10 % einstellen

Pumpe lässt sich vom Becken aus nicht schalten

Schalterschlauch geknickt oder verklemmt / Schlauch zu lang Sicherungen / Stromzufuhr Motorschutzschalter	Prüfen ob Pumpe vom Schaltkasten aus schaltbar ist. Schlauch wenn nötig kürzen, Sicherungen, Stromzufuhr prüfen. Motorschutzschalter testen.
--	---





Betriebshinweise für den Endverbraucher:

Pumpe Ein- / Ausschalten (Abb. 13)

Durch Drücken des PN-Tasters Pos. 1 wird der Pneumatikschalter betätigt und die Pumpe geht in Betrieb. Nochmaliges Drücken schaltet die Pumpe aus.

Strahlrichtung und Strahlregulierung (Abb. 13)

Die Strahlrichtung kann durch die allseitig schwenkbare Düse Pos. 2 festgelegt werden. Durch Drehen der Düse stellt sie den Wasserstrahl stärker bzw. schwächer.

Luftregulierung und Massage (Abb. 13)

Durch Drehen des Ringes Pos. 3 welcher auf der Düse angebracht ist, wird die Luftzufuhr schwächer oder stärker.

Gegenstromschwimmen

Düse so schwenken, dass die Wasserschicht unmittelbar unter der Wasseroberfläche in starke Strömung versetzt wird.

Verwendung des Massagezubehörs (Abb. 14)

Vor dem Anbringen oder Entfernen ist die Gegenstromanlage abzuschalten. Zum Anbringen der Massage-Einheit ziehen Sie die Schiebemuffe Pos. 5 zurück und schieben die Schlauchkupplung in die Düse Pos. 2. Drücken Sie nun die Schiebemuffe gegen die Düse und ziehen Sie den Schlauch Pos. 6 zurück. Die Schlauchkupplung ist verriegelt. Zum Abkuppeln drücken Sie den Schlauch Pos. 6 gegen die Schiebemuffe Pos. 5, Schiebemuffe fassen und herausziehen.

ACHTUNG - Sicherheitshinweise:

Massagezubehör nicht näher als 30 cm an den Körper halten, optimaler Massageeffekt bei voller Durchflussleistung und geeignetem Abstand.

Bei Inbetriebnahme der Anlage ist eine Badehaube zu verwenden!

Bei der Anlage Kleinkinder nie allein lassen - nur unter Aufsicht Erwachsener verwenden.

Überwinterung

Wasser bis unterhalb des Düsenblockes ablassen. Pumpe mit Hilfe der Entleerungsschraube an der Vorderseite entleeren. Erst nach Ende der Frostgefahr Entleerungsschraube wieder eindrehen.





Mounting installation kit

The installation kit for the Neptun compact jet stream must be covered with the enclosed building protection so that all threads are protected. Please mind the installation arrangement. (fig.1)

Film pool/ concrete pool

The built-in pot must be concreted entirely, subsequent foaming is not allowed.
polyester pool

When necessary, an additional supporting foot must be attached.

Styrofoam distance bloc is not necessary.

Installation

The installation kit must be fixed 180 mm below the water surface (fig. 1). The 4 threaded nipples are used for the subsequent mounting of the nozzle frame (fig. 7). The other threads are used for flange mounting. With concrete pools only the 4 threaded nipple sleeves are mounted.

Film mounting

Attaching the flat gasket to the built-in pot (fig. 2)

round bracket = sheeting

Mounting the base unit (fig. 3, 4, 5, 6 and 7)

You have to provide an outflow possibility as well as an adequate ventilation to prevent a flooding of the site. That's the only way how a trouble-free operation can be guaranteed.

The air valve must be mounted vertically upwards and above the water surface. All the required pipe fittings are included. Should, however, extensions may be necessary, keep the pneumatic hose as short as possible (max. 4 m), and don't crinkle or clamp it in any way.

Compact 950 and 1200

The pneumatic hose must be placed and fixed on the control box as well as on the built-in pot.



Mounting of the inlet aperture

Connect the air hose (5) with the nozzle frame and plug the other end of the hose in a provided airline connection. Then push the coil spring (8) over the short pneumatic hose (7) and fix it through the claming sleeve (14) at the on-off switch and the pneumatic implementation.

Then grease the O-ring of the nozzle frame well to plug it in easily under the consideration of the connecting hoses into the provided tube guide of the pump flange (9). The nozzle frame is then fixed through screws (17) at the threaded sleeve nipple. (fig 6,7).

Precautions for building companies

For sealing the plastic thread exclusively a Teflon tape must be used. All system components must be mounted in the way that they are voltage free and free of contamination. In particular, the seat of all the o-rings, union nuts, etc. must be checked to that effect. The pump must never run dry (which means without water), because otherwise the mechanical seal will be damaged (loss of warranty).

The use in and around swimming pools or garden ponds is only permitted if they are built according to local statutory regulations. In this regard please contact your Neptun expert or the local bulding department.

assignment plan for compact 950 and 1200 see figure 11,12

wiring diagram for compact 950 and 1200 see figure 11,12

There are rules necessarily to be observed by ÖVE (VDE), as well as the local EW when installing the system. The installation may exclusively be carried out by a licensed electrician. In power line an all- pole seperator with a contact gap of at least 3 mm must be provided. In the power line a residual current circuit breaker with a rated leakage current of ≤ 30 mA must be provided.

Attention! Pay attention to the motor direction of rotation (direction of rotation arrow)

The switching device must be installed in a place easily accessible and dry. The air suction valve and the PN-hose must be above the level of the water surface. In the shaft there must be a sufficient sized floor drain.

Attention!

In case of using inox-parts in the pool (ArtNr. 51.400.320, 51.400.325, 51.500.263, 51.500.265) please use the Keder (piping) as edge protection.



Error / cause / repairing

The pump is very loud and does not bring the normal power.

Wrong motor direction of rotation Reverse the polarity of motor by swapping the phase (400 V).
Only by licensed electrician!

The pump is loud and does not take full power.

The engine cover swipes. Fan cover loosely, fix properly.

The pump is not running or is running difficultly and slowly.

A phase is missing. Change supply line.

When turning on, the fuses switch.

incorrect fuses Use fuse 16A inert.

The motor protection is triggered.

incorrect setting Set the correct current value + 10%.

The pump can not be switched from the pool.

<p>The switching tube is kinked or jammed. / The hose is too long. Fuses/ power supply/ motor protective button</p>	<p>Check whether the pump can be switched from the control box. Shorten the hose, if necessary. Check the fuses and the power supply. Test the motor protective button.</p>
---	---



Operating instructions for the end user

Turn on/off the pump (fig. 13)

By pressing the PN-button pos.1, the pneumatic switch is actuated and the pump is in operation. Press again to turn off the pump.

stream direction and beam control (fig. 13)

The stream direction can be set by the all-round swiveling nozzle pos. 2. By rotating the nozzle you make the water jet stronger or weaker.

air control and massage (fig. 13)

By rotating the ring pos. 3 which is mounted on the nozzle, the air supply gets weaker or stronger.

swimming against the countercurrent

Swivel the nozzle that the water layer directly below the water surface is placed in strong current.

Use of the massage equipment (fig. 14)

Before installing or removing, the countercurrent system must be switched off. To attach the massage unit, pull back the sliding sleeve pos. 5 and push the hose coupling in the nozzle pos. 2. Then press the sliding sleeve against the nozzle and pull the hose back pos.6. The hose coupling is locked. To uncouple, press the hose pos. 6 against the sliding sleeve pos. 5. Take the sliding sleeve and pull it out.

Attention - safety instructions:

Do not take the massage equipment closer than 30 cm to your body, you get the optimal massage effect at full flow capacity and suitable distance.

A bathing cap must be used when turning on the jet stream!

Never leave small children alone with the system - use only under adult supervision.

Wintering

Drain the water to below the nozzle block. The pump must be emptied with the help of the draining screw on the front. Only after the end of the danger of frost the drain plug can be screwed again.





La preghiamo di leggere attentamente queste istruzioni di montaggio prima di iniziare i lavori. Eventuali errori si potranno correggere solamente con notevoli spese o addirittura non saranno correggibili (p.es.: getto di cemento).

Montaggio Kit da murare

Il kit da murare dei gruppi nuoto contro corrente NEPTUN COMPACT devono essere protetti con la protezione adesiva parte della fornitura, per proteggere gli inserti filettati. Attenzione seguite la sequenza di montaggio indicata (Figura 1).

Piscine con Liner / piscine in cemento armato

Il corpo da murare deve essere sommerso completamente dal cemento, schiumature successive non sono ammissibili.

Piscine in resina di poliestere

Se necessario applicare un supporto.
Il blocco distanziale di polystirolo non è necessario.

Posizionamento

Il kit da murare è da posizionare 180 mm sotto il livello dell'acqua (Fig. 9). I 4 nippli filettati serviranno più tardi per il montaggio della copertura ugello (Fig. 9). I restanti filetti servono per il fissaggio della flangia. In caso di piscine in cemento armato vengono montati solamente 4 nippli filettati.

Montaggio liner

Applicare la guarnizione piana sul corpo da murare
Maniglia rotonda = flangia per liner

Montaggio unità base (Figg. 3, 4, 5, 6 e 7)

Per evitare effeffi alluvionali nel vano pompa è da prevedere una possibilità di scarico e per garantire sufficiente areazione del vano sono da prevedere delle aperture per la stessa. Solamente questi accorgimenti possono garantire un esercizio privo di problemi.

La valvola d'aria deve essere fissata in verticale verso l'alto sopra il livello dell'acqua in piscina. Tutti i raccordi necessari fanno parte della consegna. Nel caso dovessero essere necessari dei prolungamenti, facciamo presente, che il tubo pneumatico non deve superare i 4 m di lunghezza e che non deve essere piegato ad angolo acuto o incastrato.

COMPACT 950 e COMPACT 1200

Il tubo pneumatico è da fissare sul control box e sul corpo da murare.





Montaggio della copertura ugello

Collegate il tubo aria (5) con la copertura ugello e fissate l'altro capo del tubo sul raccordo previsto all'interno del corpo da murare.

Mettete la molla spiralata (8) sopra il tubo pneumatico corto (7) e fissate questo mediante le boccole da schiacciare (14) sul pulsante On/Off ed al condotto pneumatico.

Adesso ingrassate bene l'O-Ring della copertura ugello e poi inserite il tutto, facendo attenzione alle tubature di collegamento, nei condotti dei tubi della flangia della pompa (9).

La copertura ugello deve essere adesso fissata tramite le viti (17) sui nippli filettati (Fig. 6,7).

All'attenzione dell'impresa costruttrice:

Per fare la tenuta di filettature in plastica si deve utilizzare esclusivamente nastro di teflon.

Tutti i componenti del gruppo devono essere assemblati privi di tensioni, liberi da sporcizia, in particolare le sedi degli O-Ring e delle guarnizioni, ghiera e dadi ecc.

La pompa non deve assolutamente mai lavorare a secco (ossia senza acqua), altrimenti avverrà danneggiamento della tenuta meccanica e conseguente perdita del diritto di garanzia.

L'installazione e l'utilizzo dei gruppi Nuoto Controcorrente NEPTUN COMPACT su piscine e laghetti piscina è permesso solamente, se questi sono costruiti in conformità alla disposizioni di legge locali, contattate l'ufficio tecnico del comune competente.

Schema di collegamento pompa Compact 950 e 1200 vedi Figg. 11,12

Schema elettrico per Compact 950 e 1200 vedi Figg. 11,12

Le prescrizioni delle Norme Europee e del distributore locale di elettricità sono da seguire perentoriamente.

L'installazione deve essere eseguita esclusivamente da un elettricista professionale. L'alimentazione elettrica deve essere provvista di un interruttore di sicurezza su tutti i poli con apertura di almeno 3 mm ed un salvavita con taratura ≤ 30 mA.

ATTENZIONE! Al senso di rotazione del motore della pompa (vedi freccia sulla copertura della ventola)

Il control box deve essere posizionato in un luogo facilmente accessibile ed asciutto.

La valvola di aspirazione aria ed il tubo pneumatico devono essere posizionati sopra il livello dell'acqua della piscina. Il vano pompa deve essere provvisto di scarico dimensionato a sufficienza.

Attenzione!

Quando si usa il coperchio in acciaio inossidabile le tubazioni in dotazione devono essere montate come protezione per i bordi.





Difetto / causa / rimedio

Pompa è molto rumorosa e non porta prestazione normale

Senso rotazione motore errato cambiare posizione poli (400V)
Solo licenza elettricisti!

Pompa è molto rumorosa e porta prestazione piena

Copriventola tocca venlota di raffreddamento Posizionare correttamente copriventola e
fissarlo

Pompa non si avvia o si avvia con fatica e lentamente

manca collegamento una fase correggere collegamento

All'avvio saltano i fusibili

fusibili non adatti utilizzare fusibili da 16 Amp

Protezione motore si inserisce

regolazione errata regolare su valore di corrente corretto
+10%

Pompa non si fa comandare dall'interno delta piscina

tubo pneumatico piegato o schiacciato / tubo troppo lungo / fusibili / alimentazione corrente protezione motore	Verificare se pompa si fa comandare dal control box / accorciare tubo pneumatico, fusibili, verificare alimentazione. Collaudare protezione motore
---	--





Istruzioni per l'utilizzo da parte dell'utente:

Avviare / Spegnere la pompa (Fig. 13)

Una pressione sul pulsante pneumatico Pos.1 si attiva l'interruttore pneumatico e la pompa si avvia. Un ulteriore pressione sul pulsante spegne la pompa.

Direzione getto e regolazione getto (Fig.13)

La direzione del getto può essere stabilita tramite posizionamento dell'ugello posizionabile in tutte le direzioni.

Girando la testa dell'ugello si regola l'intensità del getto.

Regolazione aria e massaggio (Fig. 13)

Girando l'anello Pos. 3 sull'ugello si regola il flusso dell'aria.

Nuotare contro corrente

Posizionare l'ugello in modo che il getto crei corrente immediatamente sotto il livello dell'acqua

Utilizzo degli accessori da massaggio (Fig. 14)

Prima di applicare gli accessori da massaggio, spegnere la pompa. Per applicare gli accessori tirare all'indietro la boccola Pos.5 ed inserire il raccordo del tubo nell'ugello Pos.2. Adesso spostare in avanti la boccola e tirare all'indietro il tubo Pos.6.

Il collegamento del tubo così è bloccato. Per staccarlo spingete il tubo Pos.6 contro il raccordo Pos.5, prendete la boccola ed estraete.

Attenzione - istruzioni di sicurezza:

Non portare l'attrezzatura per il massaggio a una distanza inferiore a 30 cm dal corpo, si ottiene l'effetto di massaggio ottimale a piena capacità di flusso e distanza adeguata.

Una cuffia da bagno deve essere usata quando si accende il getto d'acqua!

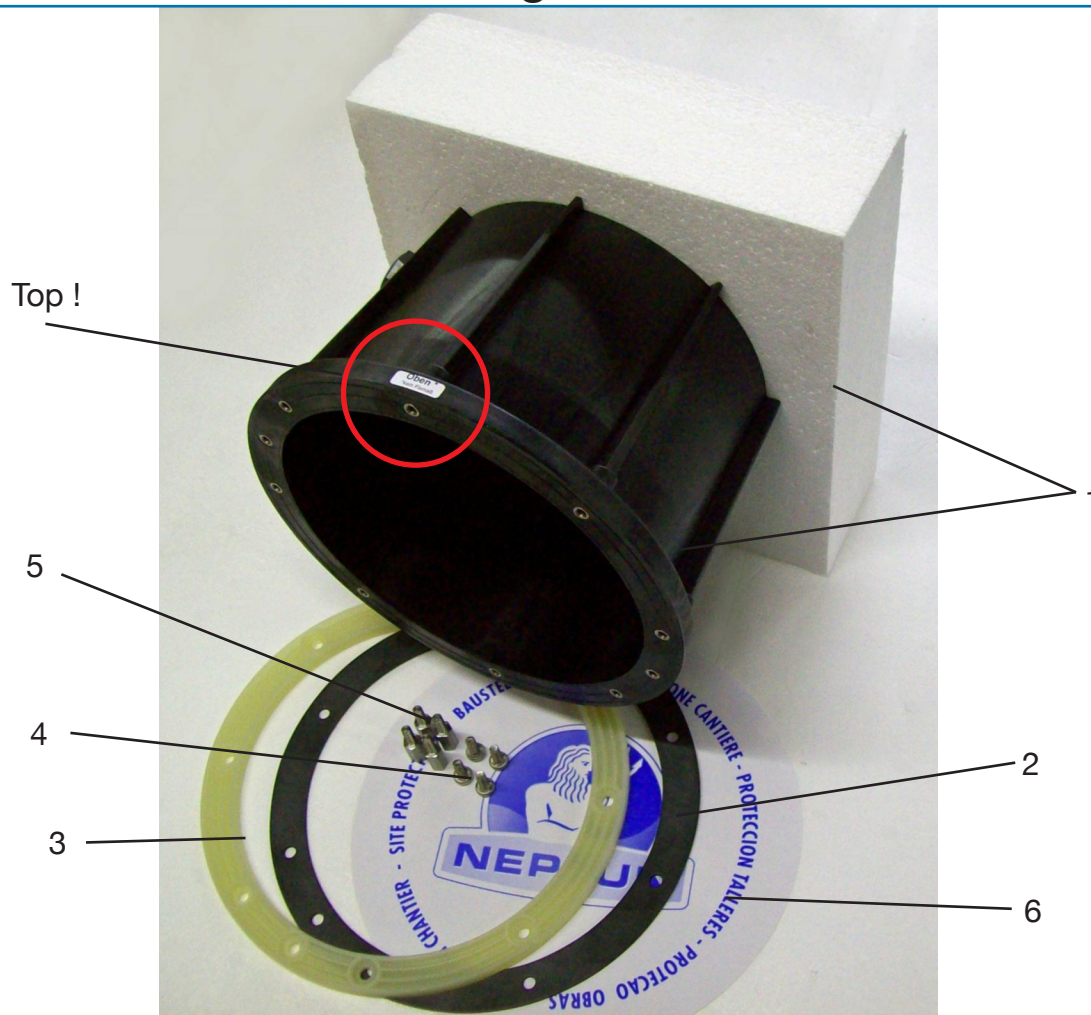
Non lasciare mai i bambini piccoli da soli con il sistema: utilizzare solo sotto la supervisione di un adulto.

Cosa fare quando inizia l'inverno

Scaricare l'acqua fino a sotto il blocco dell'ugello. Scaricare la pompa tramite il bullone apposito sulla parte frontale.

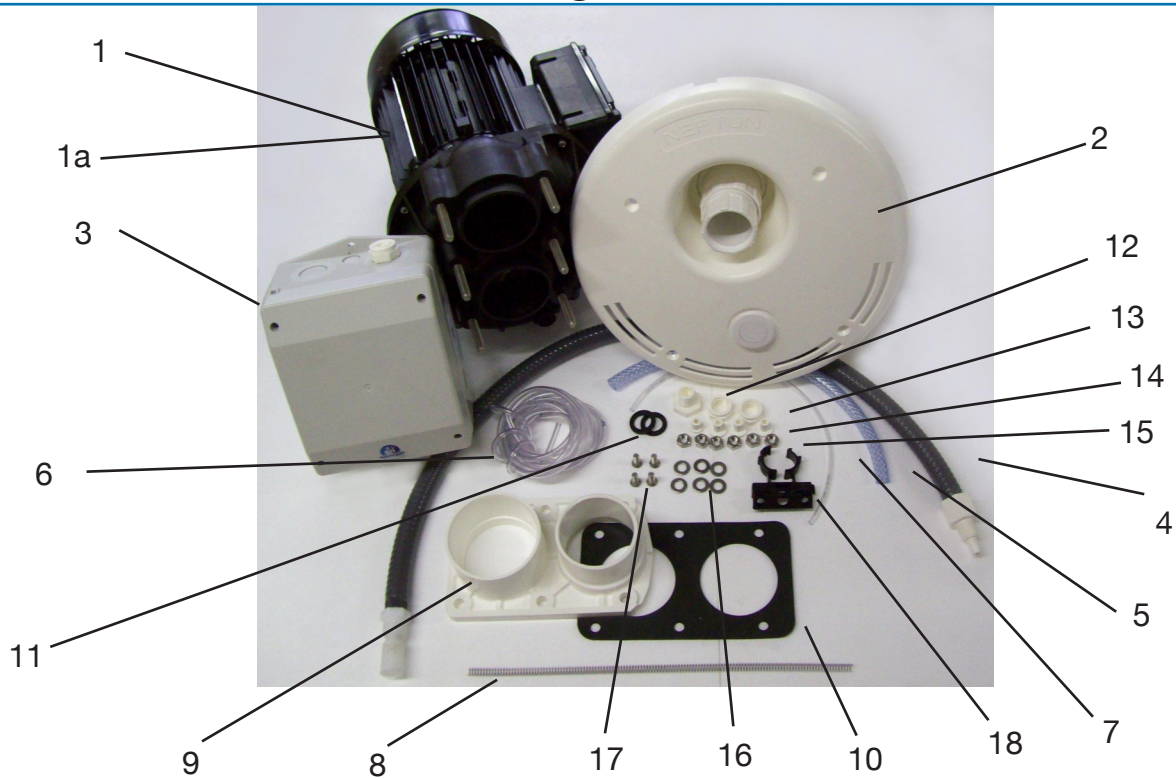
Riavvitare questo bullone quando in primavera non ci sarà più pericolo di gelo.



Bild 1 / Figura 1 / Pic. 1

Stückliste Einbausatz / inventory installation kit / Componenti kit da murare

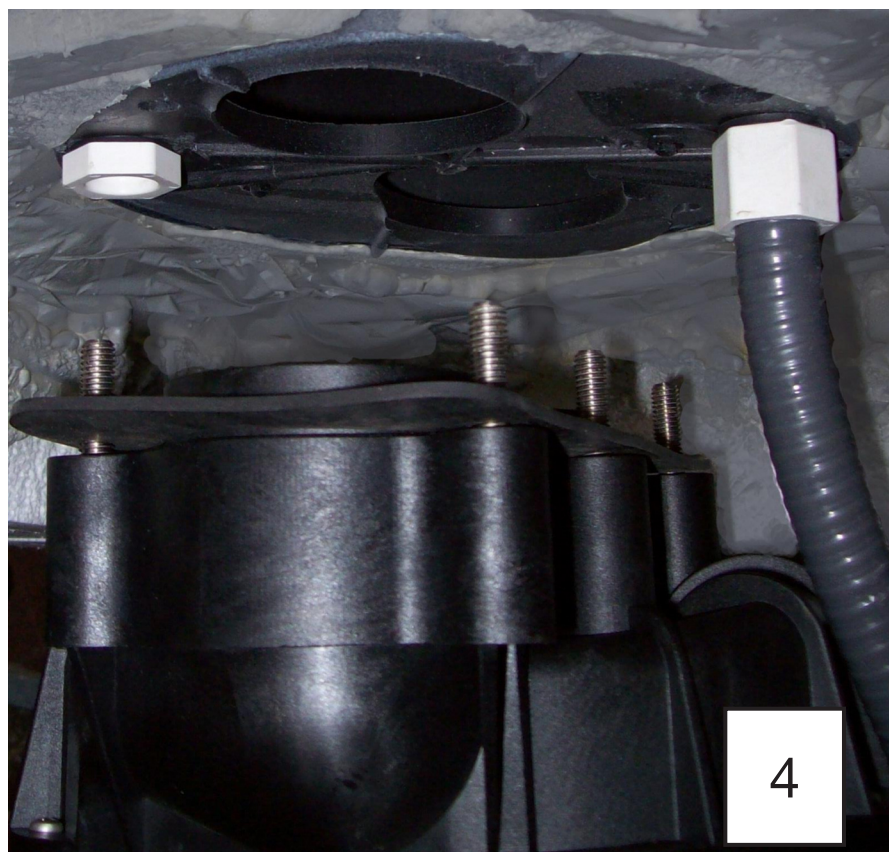
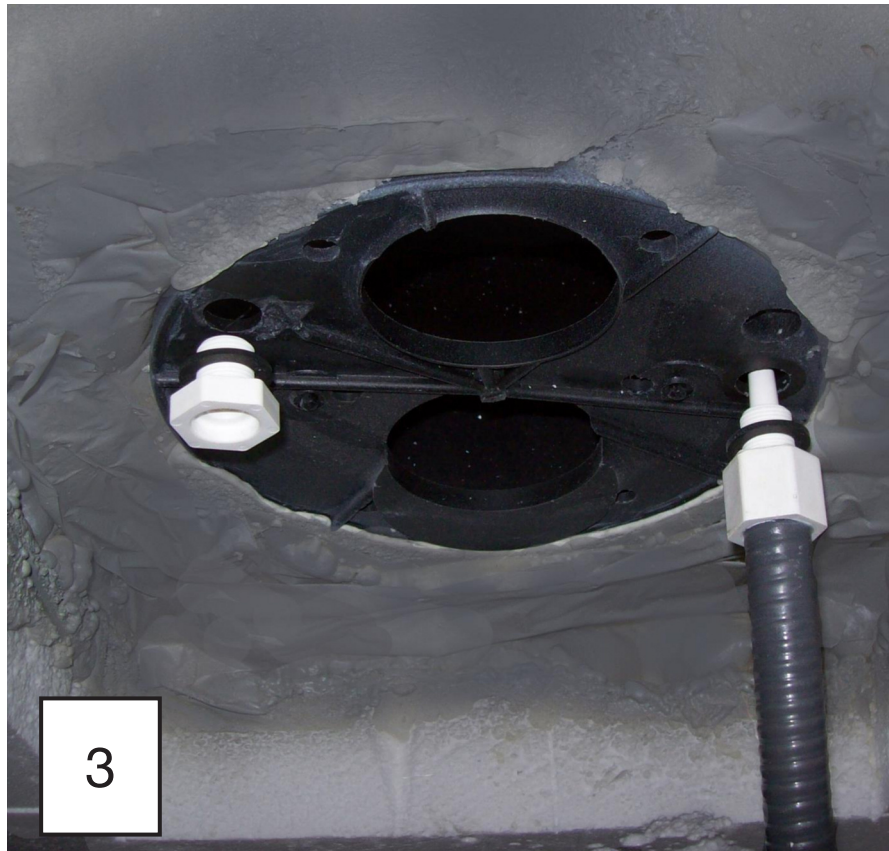
Nr.	Bezeichnung // term // Descrizione	Anzahl // amount // Quantità
1	Einbautopf mit Styropordistanz // built-in pot with styrofoam distance // Corpo da murare con distanziale in polistirolo	1
2	Dichtung selbstklebend // seal, self-adhesive // Guarnizione autoadesiva	1
3	Flansch // flange // Flangia	1
4	Linsenkopfschraube // lens-head-screw // Vite	4
5	Gewindenippel // distance screw // Niplo filettato	4
6	Bauschutz // building protection // Protezrne da cantiere	1
7	Kontrollnummer (ohne Abb.) // check number (without illustration) // Numero di controllo (non raffigurato)	1
8	Betriebsanleitung (ohne Abb.) // operating instruction (without illustration) // Libretto d'Istruzione (non raffigurato)	1

Bild 2 / Figura 2 / Pic 2**Stückliste // inventory // Compeneti****Basiseinheit // base unit // unità base Compact 950 / 1200**

Nr.	Bezeichnung	Stk.	Nr.	Bezeichnung	Stk.
1	Pumpe// pump // Pompa 2,6 kW 400 V	1	11	Flachdichtung zu Durchführung // flat gasket to the implementation // Guarnizione piana per passante	2
1a	Pumpe// pump // Pompa 3,3 kW 400 V	1	12	Durchführung zu PN-Taster // implementation to the PN-button // Passante per pulsante pneumatico	1
2	Düsenblende komplett // nozzle frame complete // Copertura ugello completo	1	13	Mutter // nut // Dado 3/8 "	2
3	Steuerkasten // control box // scatola di comando	1	14	Klemmhülse // clamping collet // Boccola da schiacciare	3
4	Luftschlauch m. Ventil u. Durchführung //air hose with valve and implementation // Tuba aria con valvola	1	15	Mutter // nut // Dado M 8 A4	6
5	Luftschlauch // air hose // Tuba aria corto	1	16	Beilagscheiben // washer // Rondelle M 8 A4	6
6	PN-Schlauch // PN-hose // Tubo pneumatico (3m)	1	17	Linsenschrauben // head screw // Viti M 6x16	4
7	PN-Schlauch // PN-hose // Tubo pneumatico (35 cm)	1	18	Rohrhalter // tube holder // Supporto tubo d 20	1
8	Spiralfeder // coil spring // Molla spiralata (33 cm)	1	Ohne Abb. // without illustration // No raffigurato:		
9	Pumpenflansch // pump flange // Flangia pompa	1	19	Kontrollnummer // check number // Numero di controllo	1
10	Flachdichtung zu Pumpe // flat gasket to the pump // Guarnizione piana per pompa	1	20	Betriebsanleitung // operating instruction// Libretto istruzioni	1

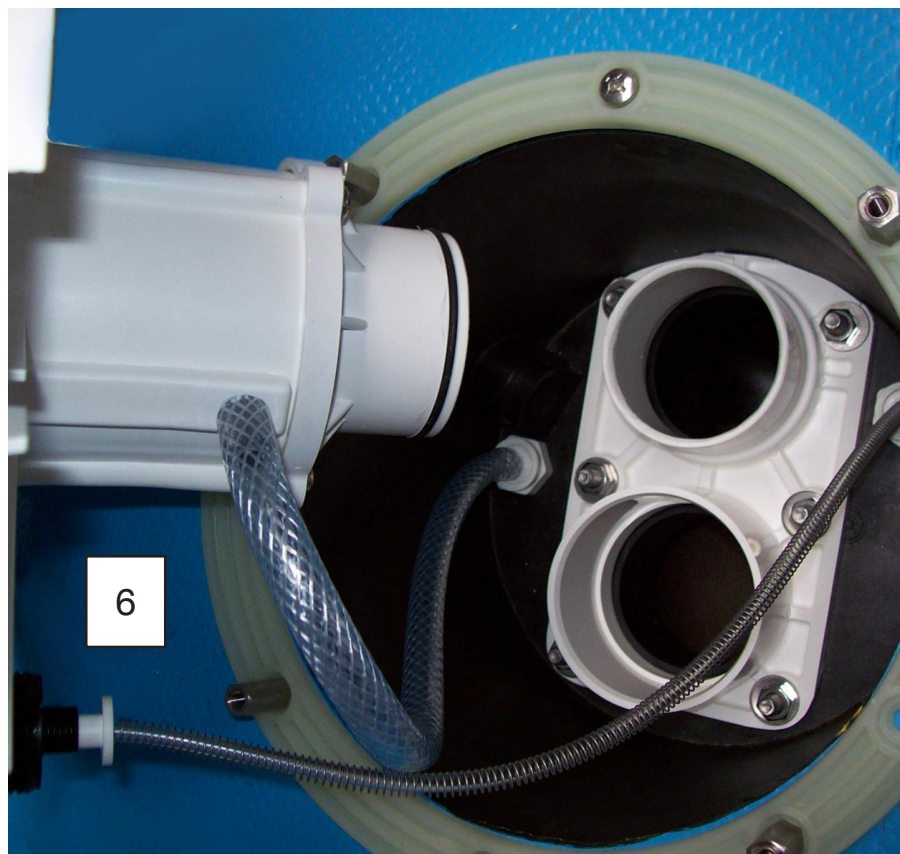


Montage / Montaggio / mounting





Montage / Montaggio / mounting



Betriebsanleitung GSA Compact 950/1200 ABS V.20181012

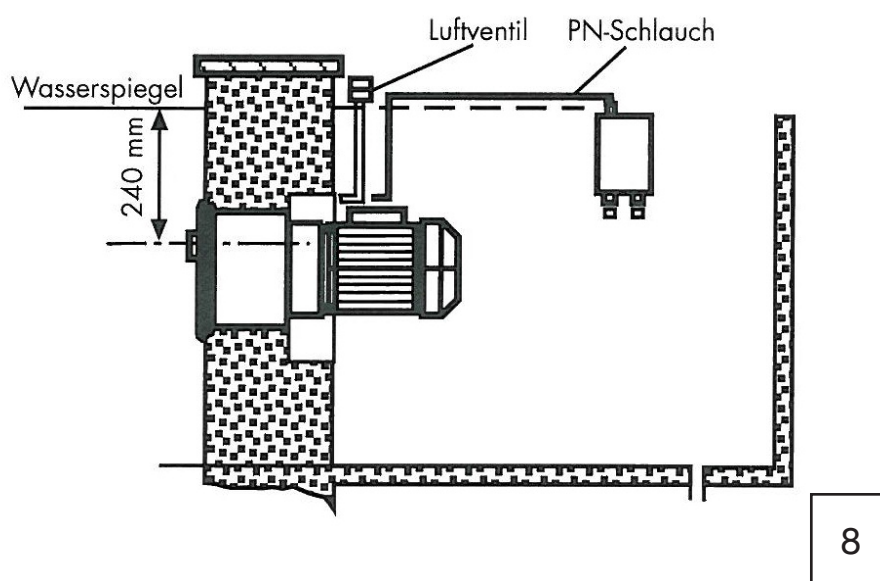




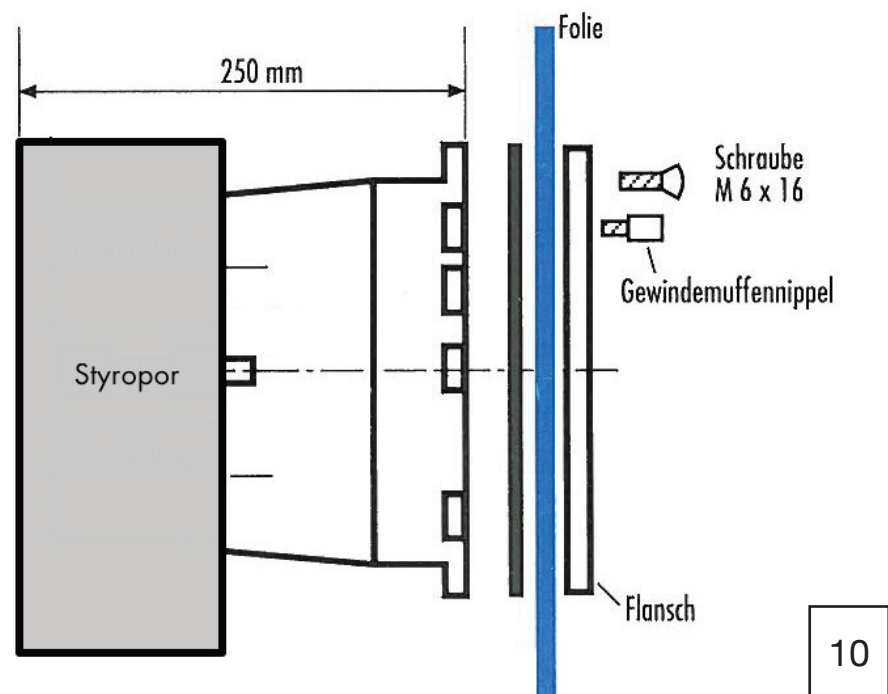
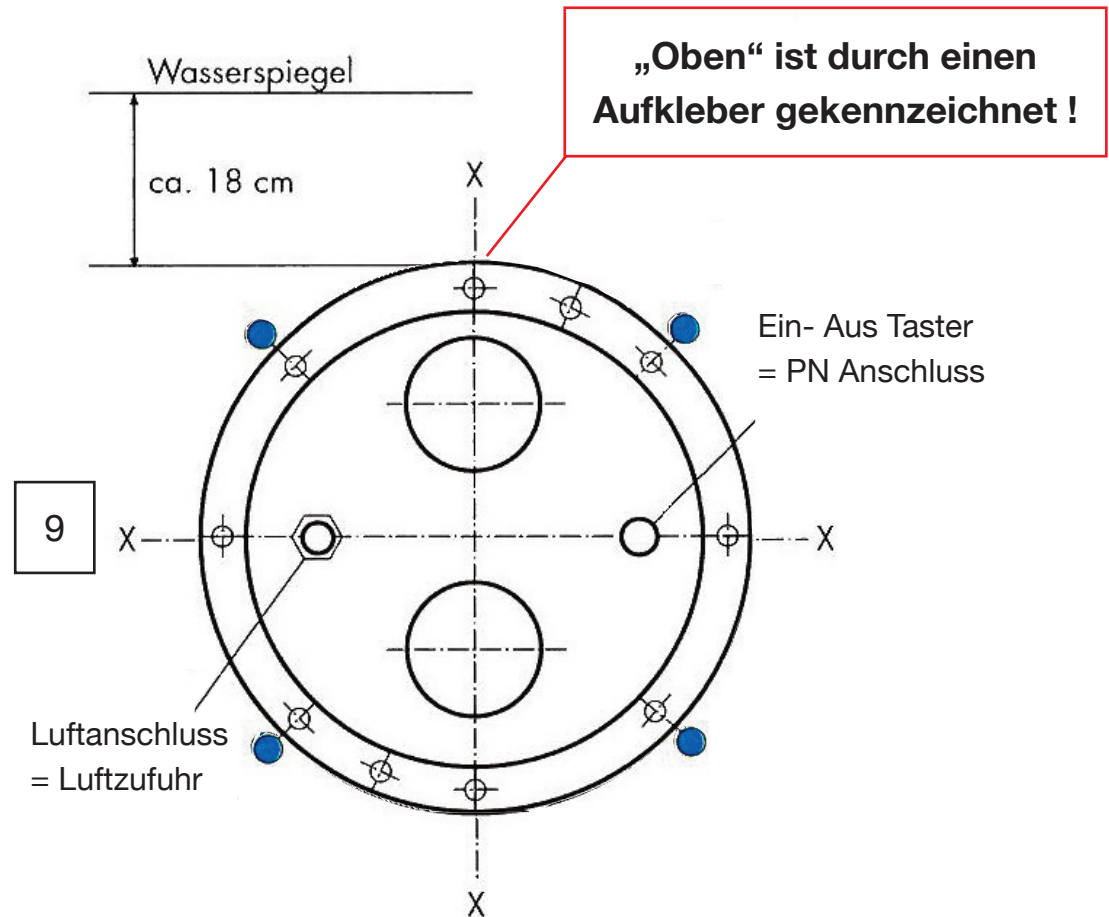
Montage / Montaggio / mounting



Abb. 6

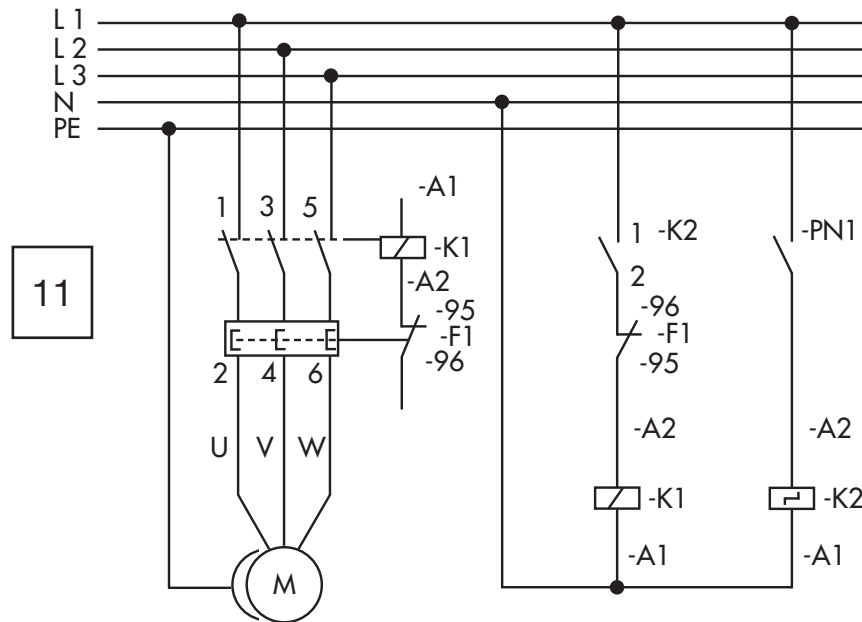


Skizzen / Schemi / sketches

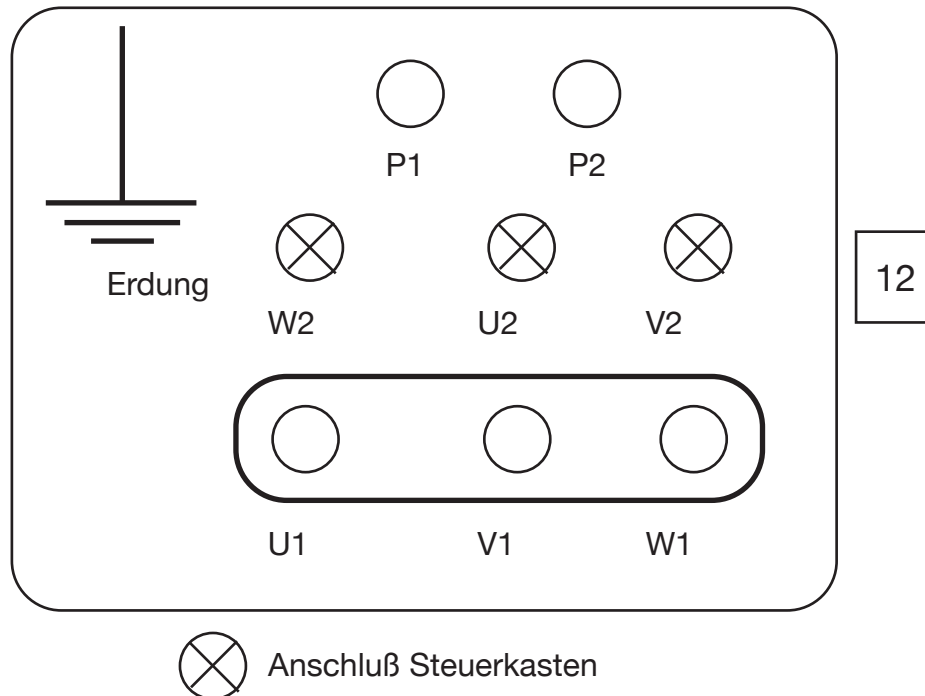


Skizzen / Schemi / sketches

Schaltplan / Schema elettrico / electronic schematic



Pumpenschaltkasten / Schema
collegamento pompa / electronic schematic of the pump



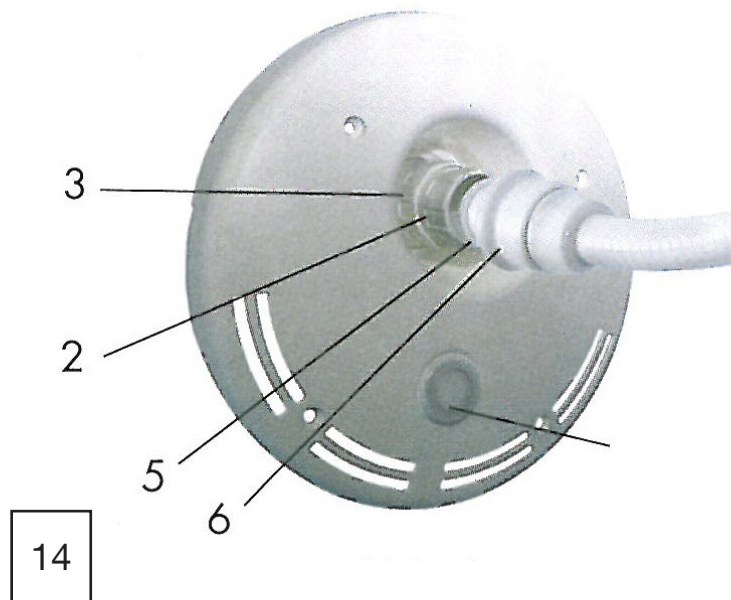
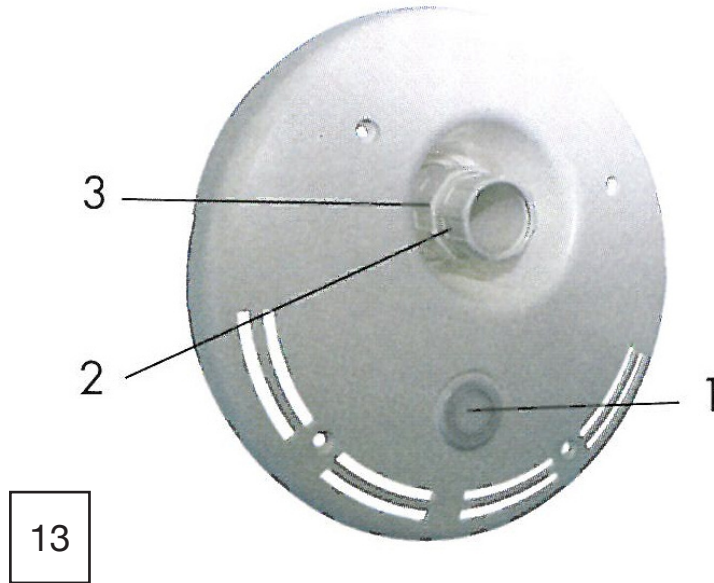
P1 und P2 (Kaltleiter) ist je nach Pumpentyp im Schaltkasten ausgeführt, jedoch kein Anschluß notwendig.

P1 and P2 (PTC thermistor) are designed depending on the type of pump in the control box, but no connection is necessary.

P1 e P2 (termistore PTC) sono progettati in base al tipo di pompa nella scatola di controllo, ma non è necessaria alcuna connessione.



Skizzen / Schemi / sketches





Ihr Neptun Fachhändler:

Your Neptun specialist supplier:

www.neptun-int.com

Die in diesem Dokument gegebenen Hinweise und Richtlinien entsprechen dem Stand der Technik und sind kein Ersatz für eine Beratung bzw. deren Ausführung durch den Schwimmbadfachhandel bzw. die entsprechenden Bauorgane und Baufirmen unter Einhaltung der geltenden Bauvorschriften (Stand 2/2010). Im Falle von Reklamationen bitte die Kontrollnummer und eine Kopie des Kaufbelegs beilegen.

The instructions and guidelines given in this document correspond to the state of technology and aren't any replacement for a consultation or the carrying out by pool specialist shops or the corresponding building divisions and construction companies in compliance of current building regulations. In the case of complaint, please enclose the check number and a copy of the invoice.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Technische Änderungen vorbehalten.
Printing errors and error rate reserved. No demanding on completeness. Technical changes reserved.